

PFARRNEWSLETTER

SOMMER

2026

Jesus fragte sie: Glaubt ihr, daß ich dies tun kann? Sie sprachen zu ihm: Ja, Herr! Da rührte er ihre Augen an und sprach: Euch geschehe nach eurem Glauben!

Mt 9, 28-29



Neukirchen an der Vöckla



Seelsorge
Team



Katholische Kirche
in Oberösterreich



Was gibt es Neues von den Minis?

Bei der WG-Feier am 5. Juli haben wir mit Sarah, Emma, Hannah und Josef nach einem Schnupperjahr die Aufnahme zu den Minis gefeiert. Sie sind mutig, fleißig und verlässliche Hilfen bei den Gottesdiensten. Schön, dass ihr eine so wichtige Aufgabe für die Pfarrgemeinde übernommen habt. Vielen Dank an jene, die in den „Minis-Ruhestand“ wechseln! Wir hoffen ihr erinnert euch noch lange an schöne Erlebnisse mit den Minis! Wichtig! Bitte Termin vormerken: Am Sonntag vor Schulbeginn fahren wir wieder ins Fantasiana! Alle Minis und Ratscherkinder sind herzlich eingeladen! Wir wünschen euch schöne Ferien!

Das Minis-Team



Schlechtes Wetter?

Gibt's nicht – beim Willkommensfest

Bereits zum 4. Mal luden das Minis-Team und die Ministrant:innen die Erstkommunionkinder, Geschwister und Eltern zum Willkommensfest ein. Weil an diesem Tag der Regen keine Pause machte, durften wir den Turnsaal für zahlreiche Spielstationen und ein Kuchenbuffet benutzen. Für das kurzfristige und unkomplizierte zur Verfügung stellen des Turnsaals, sagen wir der Gemeinde einen herzlichen Dank. Viele Familien sind unserer Einladung gefolgt, das freut uns sehr – ihr bringt mit euren Kindern

Freude und Begeisterung in die Pfarrgemeinde! Danke auch an die Firmlinge für eure Unterstützung.

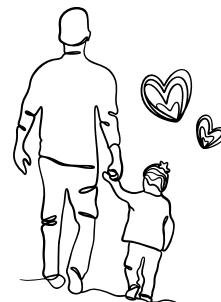
Edith Aschenberger



Osternacht

Zu Beginn der Osternacht ist die Kirche im Dunkeln, im Laufe der Feier kommt die Helligkeit durch die Osterkerze ins Gotteshaus. Das Exultet, gesungen von Habring Walter, ist jedes Mal ein Höhepunkt, Maria Aschenberger und Andrea Ott-Meinhart, begleitet von unzähligen Mini's, verliehen der Auferstehungsfeier die notwendige Feierlichkeit, die viele Menschen in unserer Pfarre sehr wertschätzen und berühren. Ein großes Gefühl von Gemeinschaft, und was es heißt, in einer Pfarre gemeinsam zu feiern, ist hier stark zum Ausdruck gekommen.

Andrea Ott-Meinhart



Vatertag

Der würdevolle Wortgottesdienst, anlässlich des Vatertages, war ein schönes Ereignis um zu Gemeinschaft erleben und zu spüren. Die Feier bot Raum für Dankbarkeit, Besinnung und Segen für die Familie. Nach der Feier lud das Familienteam zur Agape, wo Seiterl (Most, Bier, Wein, Wasser) ausgegeben wurden, was viele nutzten, um gemeinsam im Gespräch zu bleiben und in entspannter Atmosphäre über zukünftiges nachzudenken.

Andrea Ott-Meinhart



Radfahrerin in Neukirchen Aloisia Kritzinger

Umweltfreundlich unterwegs...

Alles ist möglich, wenn man es will – so denkt sich Frau Aloisi Kritzinger, die bei gutem Wetter mit ihrem e-Bike ihre Fahrt in den Ort macht. Egal ob zum Gottesdienst, zum Einkauf oder zu Freundesbesuchen ins Pflegeheim – sie ist täglich mit dem Rad unterwegs – und das mit über 90 Jahren.

Eine große Freude für sie ist das Radeln in der Natur, und vor allem, das selbständige Vorwärtstkommen, ohne ein „Taxi“ für ihre Kurzreisen beanspruchen zu müssen.

Den Frühling hat sie schon sehnlichst erwartet, damit wieder die Radfahrtsaison möglich wird.

Wir gratulieren zu ihrer Fitness und wünschen ihr noch viel Freude am Radeln.

Irmgard Ramp



Kuchenbuffet der KFB beim Pfarrfest

Wir möchten uns herzlich bei allen fleißigen Bäckerinnen bedanken, die uns so viele verschiedene Köstlichkeiten gespendet haben. Auf Euch ist Verlass! Weiters bedanken möchten wir uns bei den Helferinnen, die uns beim Verkauf der Kuchen und beim Zusammenräumen geholfen haben! Ein herzliches „Vergelts“ Gott“!

Leitner Helga und Straßer Lydia



Dankbarkeit und Gemeinschaft beim Pfarrfest

Es ist bereits zu einer schönen Tradition geworden, dass der letzte Sonntag im Juni ganz im Zeichen des Pfarrfestes steht. So feierte die Pfarrgemeinde Neukirchen auch heuer am 28. Juni ihr Pfarrfest, das wie jedes Jahr mit einem feierlichen Gottesdienst begann. Heuer gab es jedoch einen ganz besonderen Anlass zum Feiern: Gleich drei Jubiläen standen im Mittelpunkt. Der gebürtige Neukirchner Pfarrer Johan Haslinger blickte auf 70 Jahre Priesterweihe zurück, Pfarrer Kamarer feierte sein 60-jähriges Priesterjubiläum und Diakon Walter Habring konnte auf 40 Jahre Diakonat zurückschauen. In seiner Predigt erinnerte der jetzige Pfarrer Christoph Buchinger daran, welche Versprechen Priester und Diakone bei ihrer Weihe ablegen. Er sprach über die Verpflichtung zum Gehorsam gegenüber dem Bischof und darüber, dass Priester im Namen Jesu handeln und ihren Dienst in den Dienst Gottes und der Menschen stellen.

Nach dem festlichen Gottesdienst verlagerte sich die Feier auf den Kirchenplatz. Bei köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken verbrachten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher gemütliche Stunden in geselliger Atmosphäre.

Ein Pfarrfest dieser Größe zu organisieren, ist eine große Herausforderung und nur durch das Engagement vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer möglich. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt Petra und Herbert Loy, die sich mit großem Einsatz und unermüdlichem Engagement tagelang um die Organisation und den reibungslosen Ablauf des Pfarrfestes gekümmert haben. Dank ihres Einsatzes und der Unterstützung vieler helfender Hände wurde das Pfarrfest auch heuer wieder zu einem gelungenen Fest der Gemeinschaft und der Freude.

Dragana Mijatovic



7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam Pfarrgemeinderatswahl

Unsere Pfarrgemeinde lebt von den Menschen, die sie mitgestalten.

Am 7. März 2027 wird der Pfarrgemeinderat neu gewählt. Wem würden Sie Ihr Vertrauen schenken? Wen wünschen Sie sich im Pfarrgemeinderat? Bei der Abstimmung im Pfarrgemeinderat viel die Entscheidung auf das Urwahlmodell. Wie das funktioniert, darüber informieren wir ab September ausführlich (Schaukasten, Homepage, Pfarrbrief...).

Sie wählen Menschen, die Sie für diese Aufgabe geeignet halten – direkt aus unserer Pfarrgemeinde. Überlegen Sie schon jetzt, wer unsere Gemeinschaft in Zukunft mit Herz und Engagement mitgestalten könnte. Ihre Stimme macht den Unterschied. Im Herbst folgen weitere Informationen und es wird der Zeitraum für die Wahl bekanntgegeben.

Edith Aschenberger



Liebe Pfarrbevölkerung der Pfarre Frankenmarkt!

Die Themen Finanzen und Verwaltung sind seit dem Anfang der Umstrukturierung sehr präsent, weil auch zahlreiche Änderungen damit verbunden waren. Viele verschiedene Themen haben uns daher in den vergangenen Monaten sehr intensiv beschäftigt und vieles davon konnte sehr gut und positiv bewältigt werden. Dies wäre nicht möglich gewesen ohne die großartige Unterstützung, die Geduld und das Wohlwollen der Finanzverantwortlichen, Pfarrsekretärinnen, Mitglieder der Seelsorgeteams, der Verantwortlichen der verschiedenen pfarrlichen Gruppierungen und der Buchhalterinnen. Ein herzliches Danke dafür!

Ein neues Gremium auf Pfarrebene ist der pfarrliche Wirtschaftsrat. Der pfarrliche Wirtschaftsrat hat vorwiegend eine beratende Funktion, sozusagen der Finanzausschuss auf Pfarrebene. In diesem Gremium werden wirtschaftliche Entscheidungen getroffen, die die Pfarre als ganzes treffen. Dort wird auch die Übersicht der Finanzlage in den einzelnen Pfarrgemeinden sichergestellt. Zudem erfolgt im pfarrlichen Wirtschaftsrat auch die Genehmigung von Budget und Kirchenrechnung. Jede Pfarrgemeinde ist durch ein Mitglied im Pfarrlichen Wirtschaftsrat vertreten. Auch Pfarrer und Pfarrvorstände sind Mitglieder des Gremiums.

Wenn es ums Geld geht, dann hört die Freundschaft auf – dieser Themenbereich ist sensibel und gleichzeitig sehr verbindlich. Verschiedene Regelungen und Änderungen beschäftigen uns in diesem Gremium oftmals sehr intensiv. Wir als Pfarrvorstand sind über das wert schätzende und konstruktive Arbeiten im pfarrlichen Wirtschaftsrat sehr dankbar. Im kommenden Jahr dürfen wir uns über eine Pfarrvisitation freuen. Herr Bernhard Zopf vom Bischöflichen Sekretariat hat uns informiert über die geplante

Pfarrvisitation der Pfarre Frankenmarkt von 07.03.2027 bis 13.03.2027

Eine Pfarrvisitation soll den Austausch und Zusammenhalt in unseren 13 Pfarrgemeinden stärken – so könnte eine Headline in unseren Pfarrgemeinden lauten

Im Rahmen dieser umfassenden Pfarrvisitation besuchen der Bischof (Dr. Manfred Scheuer), der Generalvikar (Dr. Dr. Severin Lederhilger), der Bischofsvikar (Dr. Christoph Baumgartinger, Bischofsvikar für pastorale Aufgaben) sowie die Pastoralratsvorsitzende (Mag. a Brigitte Gruber-Aichberger Geschäftsführende Vorsitzende) unsere 13 Pfarrgemeinden der Region.

Ziel dieser Visitation ist es, die pastorale Arbeit vor Ort kennenzulernen, Einblicke in das Gemeindeleben zu gewinnen und den persönlichen Austausch mit den Menschen zu fördern. Im Mittelpunkt steht dabei die Präsentation auf Pfarrgemeindeebene. Jede der 13 Gemeinden nutzt die Gelegenheit, ihre Schwerpunkte, Projekte und Herausforderungen im Rahmen ihrer Möglichkeiten vorzustellen. Besonders sichtbar wird dabei die Vielfalt des kirchlichen Lebens – von liturgischen Angeboten über soziale Initiativen bis hin zu innovativen Formen der Gemeinschaftsarbeit.

Ein zentrales Anliegen der Visitation ist es, Begegnungsräume zu schaffen. So werden bewusst Möglichkeiten geschaffen, bei denen die gesamte Pfarrbevölkerung und Pfarrgemeindevölkerung eingeladen ist, mit den Vertretern der Diözese ins Gespräch zu kommen. Neben engagierten Ehrenamtlichen und Mitgliedern der Seelsorgeteams, welche sich zum Austausch mit den Diözesanspitzen treffen, soll es auch zu Treffen der hauptamtlichen Mitarbeitenden sowie politische Vertretern, der Religionslehrenden und der lokalen Wirtschaft kommen. Dieser breite Dialog ermöglichte einen offenen Austausch über aktuelle Themen, Anliegen und Zukunftsaussichten.

Die Visitation möge von vielen Beteiligten als wertschätzendes Zeichen der Nähe und des Interesses seitens der diözesanen Leitung wahrgenommen werden. Gleichzeitig bietet sie Raum, um gemeinsame Ziele zu reflektieren und neue Impulse für die Weiterentwicklung der Pfarrgemeinden und der Pfarre zu setzen.

Die Pfarrvisitation soll nicht nur einen Einblick in die lebendige Arbeit der Pfarrgemeinden und Pfarre Frankenmarkt ermöglichen, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Region stärken und wichtige Impulse für die zukünftige pastorale Ausrichtung geben.



Palmsonntag

Mit der Segnung der Palmzweige bei der Stehrerkapelle begann die Feier des Palmsonntags. In einer feierlichen Prozession zog die Pfarrgemeinde gemeinsam mit den Kindergartenkindern und dem Esel in die Pfarrkirche ein. Ein herzlicher Dank gilt Bianca Streicher, die den Esel für den symbolträchtigen Einzug zur Verfügung stellte. Der anschließende Festgottesdienst wurde von zahlreichen Gläubigen mitgefeiert. Die würdevolle Gestaltung und die große Beteiligung verliehen der Feier einen besonders festlichen Rahmen. Der Palmsonntag bildete damit einen gelungenen Auftakt zur Karwoche.

Dragana Mijatovic



Seit September 2025 gibt es eine sehr aktive Gruppe mit 14 Personen, die mit Begeisterung 14-tägig dabei sind. Das SelbA Programm zeichnet sich durch die Kombination der drei Säulen aus: *(Gehirntraining, Bewegungstraining, Kompetenztraining).*

Das Konzept dient dazu, die Seniorinnen und Senioren (ab 55 Jahren) in ihrer Selbstständigkeit und Aktivität zu stärken. Dabei macht es sehr viel Spaß und Freude Aufgaben miteinander in der Gruppe oder zuhause zu lösen.

Mit viel Schwung und Freude will ich weiterhin die Gruppe begleiten, Gemeinschaft erleben und den Alltag der Teilnehmer bereichern. Auf viele lustige und erfahrungsreiche Trainingsstunden freut sich Helga Leitner. Wenn auch sie Teil dieser Gemeinschaft mit vielfachem Mehrwert werden wollen dann kontaktieren sie mich:

Helga Leitner SelbA Trainerin 0676/8300 2370



Maiandacht KFB 2026

Am 8. Mai fand die Maiandacht der KFB in der Pfarrkirche statt. Das Thema

lautete dieses Jahr „Im Anfang ein Wort“. Es freut uns sehr, dass die Maiandacht jedes Jahr so gut besucht wird. Bedanken möchten wir uns bei Aschenberger Maria und Hangler Ulli, die Texte gelesen haben und bei Alfons Rendl, der uns mit der Orgel begleitet hat. Der gemütliche Ausklang beim Böckhiasl im Anschluss bot Möglichkeiten zu Austausch und Begegnung. Wir bedanken uns bei allen die anwesend waren für das gemeinsame Gebet und vielleicht sehen wir uns ja nächstes Jahr wieder.

Leitner Helga und Straßer Lydia



Gemeinsame Feier verbindet Kirche und Altenheim

Das Hochfest Christi Himmelfahrt wurde heuer in unserer Pfarre auf besondere Weise gefeiert. Der Wortgottesdienst fand zunächst in der Pfarrkirche statt, während die Eucharistiefeier anschließend im Altenheim gefeiert wurde.

Nach den Fürbitten machte sich die gesamte Pfarrgemeinde in einer feierlichen Prozession auf den Weg zum Altenheim. Besonders erfreulich war, dass auch die Erstkommunionkinder an der Prozession teilnahmen und mit ihrer Anwesenheit der Feier einen besonders festlichen Rahmen verliehen.

Im Altenheim wurden die Gläubigen von den Bewohnerinnen und Bewohnern herzlich empfangen. In einer kurzen Ansprache betonte Walter Habring, wie wichtig es ist, unsere Seniorinnen und Senioren zu schätzen und ihnen Dankbarkeit entgegenzubringen. Sie haben mit ihrem Einsatz und ihrer Lebensleistung die Grundlagen geschaffen, auf denen wir heute aufbauen können. Außerdem erinnerte er die Bewohnerinnen und Bewohner an ihre eigene Erstkommunion und schlug damit eine Brücke zwischen den Generationen.

Ein besonders berührender Moment war die Geste der Erstkommunionkinder, die den Bewohnerinnen und Bewohnern Rosen überreichten. Diese kleine Aufmerksamkeit sorgte für große Freude und viele bewegende Begegnungen. Mit dieser Feier wurde eine alte Tradition wiederbelebt: die Christi Himmelfahrtsprozession. Die positive Resonanz der Pfarrbevölkerung zeigte deutlich, dass diese Form des gemeinsamen Feierns großen Anklang fand. Es ist daher zu hoffen, dass diese schöne Tradition auch in den kommenden Jahren fortgeführt wird.

Dragana Mijatovic



Erstkommunion

Am 10. Mai feierten wir bei strahlendem Sonnenschein in unserer Pfarrgemeinde ein wunderbares Fest, als 22 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen durften. Unter dem Motto „Gott hält uns alle in der Hand“ zogen die Kinder, mit Begleitung der Musikkapelle, aufgeregt aber voller Freude in die festlich geschmückte Kirche ein. In einer lebendigen Feier mit Pfr. Christoph Buchinger war es ein besonderer Moment, als die Kinder nach ihrer Vorbereitungszeit zum ersten Mal die Heilige Kommunion entgegennahmen.

Nach dem Gottesdienst fand für die Kinder noch das traditionelle gemeinsame Frühstück mit Saft und Kuchen im Pfarrheim statt, welches von den Eltern der ersten Klassen vorbereitet wurde. Ein solches Fest gelingt nur durch das Engagement vieler Menschen, bei denen wir uns allen sehr herzlich bedanken möchten! Ein ganz besonderer Dank gilt den Eltern, die die Kinder in den Vorbereitungsstunden begleitet und unterstützt haben. Danke auch dem Erstkommunionsteam und allen, die durch den Blumenschmuck, die musikalische Umrahmung, und die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes zum guten Gelingen der Erstkommunion beigetragen haben! Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern, dass die Freude und die Segenswünsche dieses Tages sie noch lange in ihren Leben begleiten und sie immer wieder spüren dürfen: „Gott hält uns alle in der Hand.“

Maria Hofer



Firmung

Am 6. Juni fand in unserer Pfarrgemeinde die feierliche Firmung statt. Gemeinsam mit der Musikkapelle und dem Firmspender Klaus Dopler zogen 48 Firmlinge in einer festlichen Prozession in die Kirche ein, um das Sakrament der Firmung zu empfangen.

In seiner Predigt betonte Firmspender Klaus Dopler, wie wichtig es ist, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Er erklärte, dass der Heilige Geist auf vielfältige Weise in jedem Menschen wirkt und uns seine Gaben schenkt. Um diese Botschaft anschaulich zu machen, verglich er die Zugehörigkeit zur Kirche mit einer Fußballmannschaft, in der jede und jeder Einzelne mit den eigenen Fähigkeiten einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Ganzen leistet.

Als Erinnerung an die gemeinsame Firmvorbereitung erhielten die Firmlinge ein Kreuz, das sie im Rahmen einer Firmstunde selbst gestaltet hatten. Dieses soll sie nicht nur an den Tag ihrer Firmung erinnern, sondern auch daran, dass jeder Mensch einzigartig und in den Augen Gottes wertvoll ist. Ein herzlicher Dank gilt allen Firmbegleiterinnen und Firmbegleitern, den Eltern, dem Fotografen Mario Hattinger, der Musikkapelle Neukirchen sowie der Musikgruppe Tonsuren. Mit ihrem großen Engagement und ihrer Unterstützung haben sie wesentlich zum gelungenen Ablauf und zur feierlichen Gestaltung dieses besonderen Tages beigetragen.

Dragana Mijatovic

Hammertinger Reisen
Pfarrgemeinde Neukirchen an der Vöckla

STEIERMARK
13. – 15. Oktober 2026 (Di – Do)

Anmeldung im Pfarrbüro –
wir freuen uns wenn
viele mitfahren

Anmeldung zu den Öffnungszeiten
im Pfarrbüro Neukirchen
Anmeldeschluss: 28.8.2026

Zahlungen an die Pfarrkirche
AT46 3452 3001 0191 1718
Zahlungsreferenz: Pfarrreise 2026

Leistungen:
- Fahrt mit Komfortreisebus
- 2 x Halbpension
- Besichtigung Stift Vorau
- Eintritt Kurpark und Röhle inkl. Verkostung
- Besichtigung Peter Rosegger Waldschule

€ 375,-
€ 2 Zuschlag
Reiseversicherung € 12,-

Offenes Trauercafé

16.10.2026
20.11.2026
18.12.2026

16:00-19:00 Uhr
im Pfarrheim Neukirchen/Vöckla
Für alle die miteinander ins
Gespräch kommen wollen

Nähere Info's bei Christine Kögler
0664/1235393 od. im Pfarrbüro
0664/3900409



Fronleichnam

Bei strahlend blauem Himmel konnten wir heute wieder unsere schön geschmückte Fronleichnamsmonstranz unter unserem aufwendig besticktem Himmel von Pfarrvikar Christoph Buchinger durch den Ort getragen werden.

Viele Erstkommunion Kinder, Feuerwehrmänner, Goldhaubenfrauen und die Musikkapelle machten die Prozession zu einem schönen Brauch, den wir in Neukirchen noch traditionell feiern.

Alle die dazu beitragen ein herzliches Dankeschön.

Petra Loy



Christophorus Sonntag

Einen etwas ungewöhnlichen Blick hatte man, wenn man am 26. Juli in der Kirche nach vorne blickte. Standen da Fahrräder, GoKarts und Laufräder herum? Ja, denn nach der WortGottesFeier wurden die Gefährten, anlässlich des Hl. Christopherus, welcher der Schutzpatron der Reisenden, Pilger und der im Strassenverkehr beteiligten ist, gesegnet. Auch "Outdoor" verspritzte Andrea Ott- Meinhart den Segen, war doch auch Frau Kritzinger mit dem Fahrrad gekommen. DANKE, dass ihr dabei wart.

Andrea Ott-Meinhart

Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarrgemeinde Neukirchen

15.08.2026	9:30	Festwortgottesdienst 30 Jahre Goldhaubengruppe Neukirchen mit Kräuterbüschelweihe in der Pfarrkirche anschl. Pfarrkaffee
13.09.2026		Ev. Pfarrkaffee ???
04.10.2026	9:00	Erntedank
11.10.2026	9:30	Missio Sonntag der MS Neukirchen
13.-15.10.2026		Pfarreise in die Steiermark (Anmeldung ehestmöglich im Pfarrbüro)
17.10.2026		Anbetungstag
18.10.2026	9:30	Ehejubilare Dankgottesdienst
24.10.2026	14:30	Krankensalbungsgottesdienst
25.10.2026	9:30	Wortgottesdienst mit anschl. Totengedenken beim Kriegerdenkmal
01.11.2026	9:30	WGD mit Walter Habring und Dragana Mijatovic
	14:00	Andacht mit Gräbersegnung
02.11.2026	19:00	Totengedenken der verstorbenen vom letzten Jahr
08.11.2026	9:30	Wortgottesdienst Pfarrpatron Hl. Leonhard (Patrozinium)